



Arbeitskreis Nahost Berlin



Bildungswerk Berlin
der Heinrich-Böll-Stiftung

www.aknahost.org

www.bildungswerk-boell.de

Donnerstag, den 11. November 2010

19:00 Uhr

Deutsch-Arabisches Zentrum für Bildung und Integration

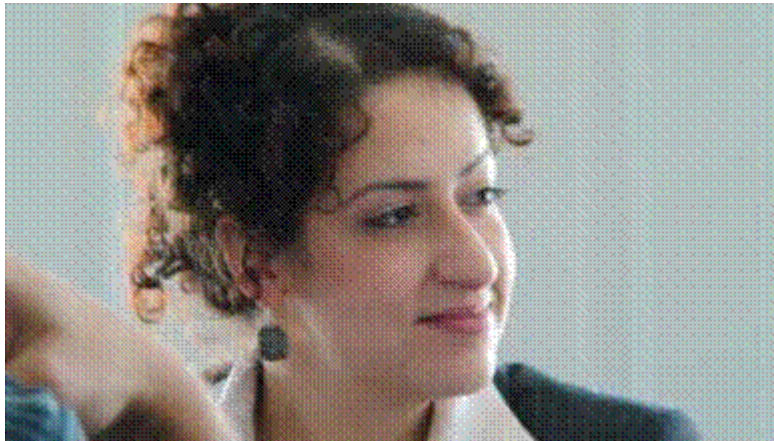
Uthmannstraße 23

12043 Berlin

(U7 bis Karl-Marx-Straße)

Vortrag und Diskussion mit

Maysa Zorob



Der Goldstone-Report und die EU

Maysa Zorob arbeitet als Mitglied des

„Legal Research and Advocacy Departments“ bei Al-Haq.

[Al-Haq](#) ist eine palästinensische Menschenrechtsorganisation mit Sitz in Ramallah, die seit 1979 Menschenrechtsverletzungen in den besetzten Palästinensergebieten dokumentiert und völkerrechtlich analysiert.

Maysa Zorob, Hamburgerin mit palästinensischen Wurzeln, absolvierte ihr Jurastudium in Deutschland und Frankreich.

Während ihres dreijährigen Aufenthalts in Ramallah

leitete sie an der Birzeit Universität ein Forschungsprojekt zum Thema „Rechtsreformen und Staatenwerdung Palästinas“.

Zurück in Europa, eröffnete die Menschenrechtlerin im Herbst 2009 das erste Auslandsbüro von Al-Haq in Brüssel, wo sie die EU-Lobby führt

Eintritt frei, Spenden willkommen

Doris Ghannam

Gisela Siebourg

Veranstalter:

AK Nahost Berlin

Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung

Diese Veranstaltung wird realisiert mit Mitteln der

STIFTUNG LOTTO
DEUTSCHE KLASSENLOTTERIE BERLIN